



Der Klassiker unter den Routen, wenn man vom Südwesten spricht. Eine große Runde vom Ozean auf's Colorado Plateau und zurück ans Meer.

Ausgangspunkt ist Los Angeles, von wo es erst mal nach San Diego geht. Nun kehrt man dem Wasser den Rücken zu und bewegt sich durch die trockene Wüste, vorbei am Joshua Tree Nationalpark, bis man am Grand Canyon einen tiefen Blick riskieren kann und je nach Aussichtspunkt den Colorado River friedlich in der Tiefe strömen sieht.

Straßen sind in dieser Gegend mehr als Verbindungen von A nach B. Straßen sind oft selbst das Ziel. Endlose Weite, gerade Straßen bis zum Horizont. Im Radio die richtige Musik und die Fahrt kann fast gar nicht lang genug sein.

Nach einem Abstecher nach Page wird das Monument Valley durchquert. Wenn es jetzt noch immer nicht sandig zwischen den Zähnen knirscht, sollte man sich ein paar größere Wanderungen im Arches- und Canyonlands Nationalpark gönnen, beide von Moab gut zu erreichen.

Das nächste Thema heißt wieder Straßen. Über die SR 12 gelangt man zum Bryce Canyon, der unerwartet viele grüne Akzente in der Landschaft setzt. Für viele der schönste Canyon im Südwesten, obwohl er eigentlich gar kein Canyon ist. Seine Schönheit offenbart sich vor allem abseits des Navajo Loop Trails, auf dem praktisch jeder Tourist unterwegs ist.

Nach einer Wanderung im Zion Nationalpark wird Las Vegas erreicht, der leuchtenden Glitzerstadt mitten in der sonst öden Wüste. Sollte man doch nicht den Jackpot geknackt haben, endet die Route mit der Fahrt zurück nach Los Angeles, wo man sich vielleicht noch ein paar Tage am Strand gönnt, bevor es zurück in die Heimat geht.

Mögliche Tageseinteilung

1	Ankunft in Los Angeles		
2	Los Angeles		
3	Los Angeles – San Diego	220 km	137 Meilen
4	San Diego		
5	San Diego – Palm Springs - Joshua Tree NP - Twentynine Palms	307 km	191 Meilen
6	Twentynine Palms - Prescott – Sedona	492 km	306 Meilen
7	Sedona - Grand Canyon NP	174 km	108 Meilen
8	Grand Canyon NP, am Abend weiter nach Page	235 km	146 Meilen
9	Page		
10	Page - Monument Valley	196 km	122 Meilen
11	Monument Valley - Goosenecks SP - Natural Bridges NM – Moab	190 km	118 Meilen
12	Arches NP		
13	Canyonlands NP		
14	Moab - Goblin Valley SP - Capitol Reef NP – Torrey	251 km	156 Meilen
15	Torrey - Escalante SP - Kodachrome SP - Bryce Canyon NP	138 km	86 Meilen
16	Bryce Canyon NP - Zion NP	134 km	83 Meilen
17	Zion NP - Las Vegas	267 km	166 Meilen
18	Las Vegas, Ausflug zum Hoover Dam oder Death Valley	129/390 km	89/242 Meilen
19	Las Vegas – Barstow – Los Angeles	441 km	274 Meilen
20	Los Angeles		
21	Abflug von Los Angeles		
22	Ankunft zurück in Deutschland		

Verlängerungsmöglichkeiten

Die Tagesetappen sind so gewählt, dass auch genügend Zeit für Besichtigungen bleibt. Natürlich bleibt es jedem überlassen, den Aufenthalt hier und da weiter zu ergänzen. Hier einige Vorschläge:

- einen Tag mehr in San Diego
- einen oder mehrere Tage in Page
- weitere Tage am Ende der Reise in Los Angeles zum Baden
- einen Tag in Las Vegas, um sowohl zum Hoover Dam als auch ins Death Valley fahren zu können

Reisezeit

Der ideale Ankunftstag ist der Samstag. So ist man nie an einem Freitag oder Samstag Abend in Las Vegas (was in der Regel teurer ist als an den übrigen Tagen) und man landet an einem Samstag wieder in Deutschland,

so dass man am Sonntag noch den Jetlag auskurieren kann, bevor es montags wieder zur Arbeit geht.

Weitere mögliche Anreisetage, ohne dass man an einem Wochenende in Las Vegas ist:

- SA bis SA
- SO bis SO
- MO bis MO
- FR bis FR

Weiterführende Links

- USA Reise Forum <http://www.usa-reise.de/forum/>
- Highlightdatenbank <http://www.usa-reise.de/hdb/>

Die Route steht außerdem als Download für den Street Atlas USA 2005 von DeLorme zur Verfügung:
<http://www.usa-reise.net/planung/maps/07/07susa05.saf>

Die Route wurde nach bestem Wissen und Gewissen von Scooby Doo und dem usa-reise.de Routenteam erstellt. Mit freundlicher Unterstützung von EasyAmerica: <http://www.easyamerica.usa-reise.net/>. Jegliche Gewährleistung und Haftung für die Durchführbarkeit wird von allen Beteiligten ausdrücklich ausgeschlossen.